

## Gestalten und Persönlichkeiten aus Mythologie und Geschichte

## Gestalten aus Mythos und Sage

## I Herakles / Herkules

## Fitness-Check S. 14

- 1 Schildere kurz die Umstände der Zeugung und der Geburt des Hercules! ⇒ Zeus gibt sich als Ehemann der Alkmene aus und überlistet sie, Juno / Hera verzögert die Geburt.
- 2 Beschreibe und erkläre die Beziehung zwischen Juno / Hera und Hercules / Herakles! ⇒ Herakles ist ein Liebling der Hera, sie stillt ihn sogar und gibt ihm Aufgaben, um sich zu bewähren, was später als Hass umgedeutet wurde.
- 3 Was versteht man unter „Hercules am Scheideweg“? ⇒ Hercules muss sich zwischen Tugend und Laster entscheiden, ein Motiv, das dann auf viele berühmte Persönlichkeiten übertragen wurde.
- 4 Was versteht man unter einer Hercules-Tat? Nenne zumindest drei! ⇒ Es sind heldenhafte Kämpfe gegen Ungeheuer, Mischwesen und Naturgewalten. Zwölf Taten sind standardisiert, dazu gehören die Lernäische Hydra, der Nemäische Löwe, der Augiasstall, der Erymanthische Eber, die Stymphalischen Vögel, der Kretische Stier, die Rosse des Diomedes, der Gürtel der Amazonenkönigin, der Unterweltswächter Cerberus, die Äpfel der Hesperiden und die Kerynitische Hirschkuh.
- 5 In welchen Bereichen wirkt die Herculesgestalt, wofür steht sie in der Rezeption? ⇒ Hercules erfreut sich immer noch großer Beliebtheit, er steht für das Urbild eines Übermenschen, in der Philosophie für den Dulder, in der Komödie für einen Fresssack und Trunkenbold, für das Christentum ist er bedeutsam, weil er in die Unterwelt ging und wieder zurückkehrte und tugendhaft lebte.
- 6 Warum ist *virtus* ein Zentralbegriff im römischen Denken? ⇒ Sie bezeichnet in der männlich orientierten Gesellschaft alle positiven Eigenschaften, die einem Mann in verschiedensten Lebenssituationen zugeschrieben wird – Mannhaftigkeit, Tüchtigkeit, Tugend, Tauglichkeit.

## II Cassandra / Cassandra

## Fitness-Check S. 18

- 1 Wer ist Cassandra und was ist ihre besondere Eigenschaft? ⇒ Tochter des Priamos von Troja und der Hekabe, Apollo liebte sie, gab ihr die Wahrsagekunst. Da sie ihn aber nicht erhörte, verfügte er, dass ihren Prophezeiungen nicht geglaubt wurde.
- 2 Schildere Kassandras Rolle im Kampf um Troja! ⇒ Sie warnt die Trojaner vor dem Trojanischen Pferd, findet aber kein Gehör.
- 3 Welcher lateinische Dichter schildert die Kämpfe um Troja in einem großen Epos? ⇒ Vergil
- 4 Inwiefern ist das Schicksal der Cassandra mit dem des Agamemnon verbunden? ⇒ Er nimmt sie nach dem Krieg mit nach Mykene, wo seine Frau und deren Geliebter beide ermorden. Kassandras Warnungen waren wieder nicht gehört worden.
- 5 Nenne mindestens drei Rezeptionsbeispiele für die Gestalt der Cassandra! ⇒ Schillers Ballade „Cassandra“ (1802); Pop-Song „Cassandra“ von ABBA (1982); Christa Wolfs Roman „Cassandra“ (1983); Marion Zimmer-Bradley, „Die Feuer von Troia“ (1987)

## III Oidipous / Ödipus

## Fitness-Check S. 26

- 1 Schildere die Umstände von der Geburt und der Aussetzung des Ödipus! ⇒ Ödipus ist der Sohn des Laius von Theben und der Iokaste. Laius lässt ihn mit durchbohrten Füßen aussetzen, weil ihm das Orakel geweissagt hat, sein Sohn werde ihn töten. Ein Hirte bringt Ödipus nach Korinth, wo er am Königshof wie ein eigenes Kind aufgezogen wird. Man nennt ihn Ödipus, weil seine Füße geschwollen sind.
- 2 Warum befragt Ödipus selbst das Orakel? ⇒ Es wird ihm vorgeworfen, nicht der leibliche Sohn des Polybus von Korinth zu sein. Das Orakel antwortet ihm, er werde seinen Vater töten und seine Mutter heiraten.
- 3 Was ist das Delphische Orakel überhaupt? ⇒ In Delphi, einem uralten Heiligtum, das Apollo für sich erkämpft haben soll, gibt die Priesterin Pythia in Trance oft unklare Antworten auf die Fragen der Menschen, die von den lokalen Priestern ausformuliert werden.
- 4 Warum sucht Ödipus den Mörder des ehemaligen Königs? ⇒ In Theben ist eine Seuche ausgebrochen. Das Orakel sagt, sie werde erst aufhören, wenn der Mörder von König Laius gefasst ist.

- 5 Was passiert, nachdem Ödipus entdeckt hat, dass er der Mörder ist? ⇒ Er blendet sich und überlässt die Herrschaft seinem Schwager, Iokaste erhängt sich.
- 6 Schildere das Schicksal der Familie des Ödipus! ⇒ Ödipus hat mit Iokaste vier Kinder, die Söhne Eteokles und Polyneikes kämpfen gegeneinander und töten einander; Antigone, die Tochter, will ihren Bruder Polyneikes begraben, der die Stadt angegriffen hat, und wird zum Tode verurteilt. Sie tötet sich selbst.
- 7 Welche Rolle spielt das FATUM in der Geschichte? ⇒ Fata sind Göttersprüche. Ödipus versucht, durch Klugheit seinem Schicksal zu entkommen, und setzt es gerade dadurch um. Die Geschichte zeigt, dass menschliche Weisheit wenig vermag im Vergleich zu göttlicher Weisheit.
- 8 Wofür steht Ödipus in der Rezeption? ⇒ Ödipus ist der Suchende, der Bemühte, der das Unheil erst durch seine Anstrengungen auslöst und der menschliche Weisheit überschätzt. Sigmund Freud nimmt ihn als Bild für die Zuneigung des Kindes zum andersgeschlechtlichen Elternteil, die zu einem Komplex werden kann.

#### IV Medea

Fitness-Check S. 31

- 1 Wer ist Medea, wo lebt sie? Wer ist Jason? ⇒ Medea ist die Tochter des Königs Aetes von Kolchis am Schwarzen Meer. Jason ist Grieche, sein Onkel hatte seinen Vater vom Thron vertrieben und ihn weggegeben. Jason will die Herrschaft zurückbekommen.
- 2 Warum reist Jason nach Kolchis; wie heißt sein Schiff, wie heißen seine Begleiter? ⇒ Er soll im Auftrag seines Onkels das Goldene Vlies aus Kolchis bringen; sein Schiff heißt Argo, seine Kameraden heißen Argonauten.
- 3 Was ist das Goldene Vlies, was versteht man heute darunter? ⇒ Es handelt sich um das Fell des goldenen Widlers, der Helle und Phrixos über den Himmel in Sicherheit gebracht hat. Es garantiert seinem Besitzer die Herrschaft. Heute versteht man darunter einen Orden.
- 4 Wofür steht Medea in der Rezeption? ⇒ Medea steht einerseits für die böse Hexe und Mörderin, andererseits für die enttäuschte und gedemütigte Ehefrau, die ausgegrenzte Einwanderin.
- 5 Wer ist der Dichter Ovid? ⇒ Einer der größten Dichter Roms; er schrieb Verwandlungsgeschichten und eine „Liebeskunst“.

#### Historische Persönlichkeiten

#### V Alexander der Große

Fitness-Check S. 40

Alexander wurde „der Große“ genannt, .....

weil	obwohl	
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	er in 10 Jahren ein Weltreich eroberte.
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	er vom Philosophen Aristoteles erzogen wurde.
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	er Wert darauf legte, als Sohn des Ammon Re zu gelten.
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	er keinen Nachfolger aufbaute.
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	er „seinen“ Griechen das persische Hofzeremoniell aufzwang.
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	er klug handelte, indem er den besiegten Völkern erlaubte, ihre Traditionen fortzuführen.
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	er sich selbst nicht schonte und alles auf sich nahm, was er seinen Soldaten zumutete.
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	er ein gutes strategisches Gespür hatte und alle Schlachten gewann.
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	er die Kultur Europas mit der Kultur Asiens zu einer Mischkultur vereinte.
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	er jähzornig und sehr trinkfreudig war.
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	er mit 32 Jahren starb.
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	er großes Interesse an wissenschaftlicher Forschung hatte und Wissenschaftler mitführte.
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	sein Reich nach seinem Tod zerfallen ist.

#### VI Karl der Große

Fitness-Check S. 49

- 1 Worin besteht die Größe Karls? ⇒ Er erweiterte und sicherte das Frankenreich, bis es fast so groß war wie das heutige Europa.
- 2 Wie heißt der Biograf Karls des Großen? ⇒ Einhard
- 3 Welche Bereiche der Allgemeinbildung waren Karl besonders wichtig? ⇒ Er studierte die sieben freien Künste, basierend auf antikem Wissen.

- 4 Was versteht man unter der Karolingischen Renaissance? ⇒ Karl wollte, dass seine Untertanen an antikem Wissen geschult werden, und förderte die Bildung.
- 5 Warum wird Karl als *rex Christianissimus* bezeichnet? ⇒ Er war selbst sehr fromm und bekehrte alle unterworfenen Völker zum Christentum.
- 6 Welche Bedeutung hatte die Kaiserkrönung durch den Papst? ⇒ Die Herrschaft Karls wird durch die Kirche und damit durch Gott bestätigt, es wird an die Tradition der antiken Kaiser angeknüpft.
- 7 Was bewirkte die Trennung von klassischem Latein und Umgangssprache, die Karl veranlasste? ⇒ Der Hof und die Kirche pflegten das klassische Latein, die Volkssprachen entfernten sich vom klassischen Latein, romanische Sprachen entstanden.
- 8 Was war die Lieblingsresidenz Karls des Großen und wie zeigt sich das? ⇒ Aachen; er baute den großen Dom, gründete dort eine Akademie, kam oft zur Kur und wurde dort begraben.

## VII Nikolaus Kopernikus und die Position der Erde

### Fitness-Check S. 55

- 1 Zeige den Unterschied zwischen dem Weltbild der Bibel und dem Weltbild des Ptolemäus auf! ⇒ Weltbild der Bibel: Erdscheibe, unbeweglich, überwölbt vom Fixsternhimmel; Weltbild des Ptolemäus: die Erde steht im Zentrum, die Sonne und andere Sterne kreisen um sie.
- 2 Was ist die These Aristarchs und warum konnte er sie nicht durchsetzen? ⇒ Er vertrat ein heliozentrisches Weltbild, das dem biblischen Weltbild widersprach.
- 3 Welcher bedeutende Gelehrte und Zeitgenosse des Kopernikus beharrte auf dem mittelalterlichen Weltbild und warum ist sein Zugang kein wissenschaftlicher? ⇒ Philipp Melanchthon wollte die Autorität der Kirche nicht in Frage stellen. Er erstellte keine These, brachte keine Argumente und Beweise bei und machte die Gegenargumente lächerlich.
- 4 Welche Himmelskörper bewegen sich entsprechend dem mittelalterlichen Weltbild um die Erde? – Und wer schließt den Kosmos ab? ⇒ Mond, Merkur, Venus, Sonne, Mars, Jupiter, Saturn; – die Sphäre der Fixsterne
- 5 In welchen Wissenschaftsbereichen wirkte der Universalgelehrte Kopernikus? ⇒ Mathematik, Astronomie, Biologie, Kirchenrecht, Medizin, diplomatischer Dienst
- 6 Wie heißt das Hauptwerk des Nikolaus Kopernikus, wem widmet er es und warum? ⇒ „De Revolutionibus orbium caelestium“, gewidmet Papst Paul III Farnese, weil er dessen Unterstützung wollte; Paul war selbst Wissenschaftler.

## VIII Frauen in der Hauptrolle am Ende der Habsburger-Dynastie

### Fitness-Check S. 59

- 1 In welchem Revolutionsjahr bestieg Franz Joseph den Thron? ⇒ 1848
- 2 Wie lange regierte Franz Joseph? ⇒ 68 Jahre
- 3 Welche Titel trug seine Frau schon vor der Ehe? ⇒ Herzogin in Bayern (von ihrem Vater) und Prinzessin von Bayern (von ihrer Mutter)
- 4 Welche politische Leistung von Elisabeth ist die bemerkenswerteste? ⇒ Sie vermittelte den Ausgleich mit Ungarn.
- 5 Wie viele Kinder hatte das Kaiserpaar? ⇒ vier
- 6 Was waren die Lieblingsbeschäftigungen der Kaiserin Elisabeth? ⇒ Reisen, Literatur, Reiten und Bewegung in der Natur
- 7 Wie endete das Leben den Thronfolgers Rudolph? ⇒ Er nahm sich das Leben.
- 8 Wo liegen Franz Joseph und Elisabeth begraben? ⇒ in der Kapuzinergruft
- 9 Wer ermordete Elisabeth? ⇒ der Anarchist Luccheni
- 10 Welches Gerücht um Rudolphs Tod verbreitet Kaiserin Zita? ⇒ Georges Clémenceau habe ihn ermordet.

## Austria Latina

### Die Austria Romana

### Fitness-Check S. 74

- 1 Welches Volk gründete im Gebiet des heutigen Österreich das Regnum Noricum? ⇒ die Kelten

- 2 Welche Produkte wurden aus dem Regnum Noricum nach Rom exportiert, welche wurden importiert? Nenne einige Beispiele! ⇒ Aus dem Regnum Noricum kamen Salz, Eisen, Gold, Kupfer, Wolle, Pferde, Holz; importiert wurden Meeresfrüchte, Oliven, Öl, Wein und Garum.
- 3 Welcher römische Herrscher brachte das Gebiet des heutigen Österreichs bis an die Donau unter römische Herrschaft? ⇒ Augustus (15 v. Chr.)
- 4 Nenne Beispiele dafür, wie römische Lebensart in den neuen Provinzen Schule machte! ⇒ Männer imitierten die Kleidung der Römer, man baute wie die Römer, imitierte die Kunst und ahmte den römischen Lebensstil nach.
- 5 Welche Informationen kann man provinziäl-römischen Grabsteinen entnehmen? ⇒ Viele Kelten romanisierten ihre Namen; Altersangaben, Lebensdaten, Berufsangaben, Angaben über den Spender des Grabsteins, Portraits
- 6 Inwiefern ist der Jüngling vom Magdalensberg ein Beispiel für das Miteinander von keltischer und römischer Religion? Was geschah mit der Statue? ⇒ Er ist ein Mars-Latobius (die Namen der Götter aus beiden Religionen werden gemeinsam gebraucht), die Statue wurde im 16. Jahrhundert gefunden und kopiert. Leider wurde das Original verschenkt und ging verloren.
- 7 Was versteht man unter Romanisierung der Provinzen? ⇒ Die Römer erschlossen das Gebiet durch Straßen, Städte und Grenzbefestigungen; römisches Recht galt, Bildung in römischem Stil war für alle zugänglich, Latein war Amtssprache.
- 8 Nenne einige Römerstädte auf österreichischem Gebiet, die bis heute fortbestehen! ⇒ Brigantium (Bregenz), Iuvavum (Salzburg), Ovilava (Wels), Virunum (Klagenfurt), Aguntum (Lienz), Flavia Solva (Leibnitz)
- 9 Wie und ab wann breitete sich das Christentum im heutigen Österreich aus? Was versteht man unter dem „Regenwunder“? ⇒ Römische Legionäre brachten das Christentum im 2. Jh. n. Chr. aus dem Orient mit, es verbreitete sich besonders in der Unterschicht schnell. Christliche Legionäre im Heer des Marc Aurel erbeten Regen für die dürstende Legion.
- 10 Was wissen wir über den heiligen Florian, den ersten christlichen Märtyrer im Gebiet des heutigen Österreich? ⇒ Florian war römischer Offizier und weigerte sich, dem Kaiser göttliche Ehren zu erweisen. Er stellte sich freiwillig, wurde gefoltert und in die Enns gestürzt.
- 11 Wie unterstützte der heilige Severin die bedrängte Bevölkerung in den Zeiten der Völkerwanderung? ⇒ Severin war gebildet und gut vernetzt, er organisierte die Versorgung mit Lebensmitteln und half mit Rat und Tat.

## Die Austria Latina

### Fitness-Check S. 91

- 1 Was passierte mit der romanisierten Bevölkerung im heutigen Österreich während der Völkerwanderung? ⇒ Sie zog sich zurück in abgelegene Regionen, man sprach weiter Latein oder lateinische Dialektformen.
- 2 Welche Familie wurde als erste vom Kaiser mit der „Ostmark“ (Ostarrichi) belehnt? ⇒ die Babenberger
- 3 Welcher ausländische Monarch hatte einen Konflikt mit Herzog Leopold V. von Babenberg? ⇒ Richard Löwenherz von England
- 4 Wie kam Ottokar Premysl von Böhmen an die österreichischen Lande? Warum verlor er sie wieder? ⇒ Er heiratete die viel ältere Schwester Friedrichs des Streitbaren und erbte nach dessen Tod sein Gebiet. Man fürchtete seine Machtfülle und wählte an seiner Stelle Rudolf von Habsburg zum deutschen König. Rudolf demütigte und besiegte ihn.
- 5 Nenne ein berühmtes Beispiel für habsburgische Heiratspolitik, für eine große Liebe mit tragischem Ende! ⇒ Maximilian von Habsburg und Maria von Burgund. Die Ehe machte Habsburg zu einer Europamacht, Maria starb jung an den Folgen eines Unfalls.
- 6 Wer prägte die Formel AEIOU? Nenne zumindest zwei Deutungsvarianten! ⇒ Friedrich III. von Habsburg. Austria erit in orbe ultima; Austria est imperare orbi universo.
- 7 Nenne ein Beispiel für einen medizinischen Erfolg bei der Behandlung eines Herrschers am Ende des Mittelalters! ⇒ Das Bein Friedrichs III. wurde erfolgreich amputiert, er starb aber an einem Übergewicht von Melonen.
- 8 Welche Eigenschaften werden Maximilian I. von Habsburg zugeschrieben? ⇒ der letzte Ritter; sehr sprachgewandt, obwohl er neun Jahr seines Lebens kaum gesprochen hatte; gebildet, schrieb selbst literarische Werke, förderte Wissenschaft und Kunst

- 9 Was ist ein Chronogramm? ⇒ Buchstaben in einem Text, die gleichzeitig Zahlenzeichen sind, werden hervorgehoben und geben eine Jahreszahl an.
- 10 Wofür errichtete man Dreifaltigkeitssäulen? ⇒ als Dank für die Errettung von Pest und Kriegsnot

## Begegnung und Umgang mit dem Fremden

### Einleitung

#### Fitness-Check S. 93

- 1 Was versteht man unter einem Stereotyp? ⇒ starre, verallgemeinernde und nicht überprüfbare Vorstellungen von Personen oder Gruppen
- 2 Was ist Ethnozentrismus? ⇒ Eigene Lebensformen, Normen und Werte werden als die wahren gedeutet und Fremdes wird gar nicht beachtet.
- 3 Was sind Xenophobie und Xenophilie? ⇒ Fremdenfeindlichkeit und Fremdenfreundlichkeit
- 4 Was versteht man unter Ethnografie? ⇒ systematische Beschreibung fremder Völker und ihrer Kulturen
- 5 Was ist ein Topos? ⇒ Äußerung über ein fremdes Volk, die immer wieder in Texten auftaucht

### I Das Selbstbildnis der Römer

#### Fitness-Check S. 99

- 1 Worin besteht der Unterschied zwischen Griechen und Römern bei der Betrachtung fremder Völker? ⇒ Die Griechen interessierten sich für Lebensgewohnheiten und Sitten fremder Völker, die Römer interessieren sich mehr für sich selbst; die Fremden sind interessant, wenn sie den Römern als Gegner gegenüberstehen.
- 2 Welche Aufgabe haben die Römer nach ihrem eigenen Verständnis in der Welt? Was bezeichnen sie mit *pacare*? ⇒ Roms Ziel ist es, das Reich zu erweitern. *Pacare* heißt befrieden, meint aber unterwerfen.
- 3 Der verklärte Blick des Sallust – wie deutet er die römische Eroberungspolitik? ⇒ Die Römer schützen sich und ihre Freunde, sie führen Krieg um zu helfen.
- 4 Was könnte mächtige Römer dazu veranlasst haben, Fremden Kritik an der römischen Eroberungspolitik in den Mund zu legen? ⇒ Man empfindet Missbehagen, will sich aber nicht selbst beschuldigen und wählt daher ausländische Stimmen.

### II Rom und die Griechen – zwischen Minderwertigkeitskomplex und Geringschätzung

#### Fitness-Check S. 103

- 1 Was übernahmen die Römer von den Griechen; welche Kritik an den Griechen äußerten sie? ⇒ Die Römer übernahmen gern Kulturtechniken, Literatur, Recht, Baukunst, Religion etc., kritisierten die Griechen aber als dekadent, unzuverlässig und verweichlicht.
- 2 Wer ist der heftigste Kritiker der Griechen? Was befürchtet er? ⇒ Cato Maior; er fürchtet, die römische Jugend könnte durch den Umgang mit den Griechen dekadent und verweichlicht werden.

### III Wer ist ein Barbar?

#### Fitness-Check S. 106

- 1 Was bedeutet das Wort Barbar und wer wurde von den Griechen und Römern so bezeichnet? ⇒ ein ungebildeter Mensch, der unverständlich spricht. Die Griechen bezeichneten jedes Volk als Barbaren, das ohne die griechische Kultur lebte. Die Römer bezogen sich zuerst ein, dann betrachteten sie andere Völker als Barbaren.
- 2 Welche Empfindungen beschreibt Ovid aus dem Exil? ⇒ Misstrauen, Kältegefühl, Angst zu verstummen, Appetitlosigkeit, Antriebslosigkeit
- 3 Was ist ein Kosmopolit? Was ist das Gegenteil eines Kosmopoliten? ⇒ Ein Kosmopolit ist ein Weltbürger, der sich überall zu Hause fühlt. Das Gegenteil davon ist ein Chauvinist, der meint, seine Kultur sei allen anderen überlegen.

### IV. Die Gallier (Kelten) – skrupellose Gegner?

#### Fitness-Check S. 111

- 1 Wie kamen die Römer mit den Kelten in Kontakt? ⇒ 387 v. Chr.: Belagerung Roms, Sturm auf das Kapitol
- 2 Wie gelingt es Caesar, den Römern Angst vor den Galliern einzujagen? ⇒ Er schildert sie als besonders angriffslustig, als kampferprobt und unkultiviert.

- 3 Wofür sind die Druiden zuständig? ⇒ geistige Führer; entscheiden in Rechtsstreitigkeiten, bei Delikten jede Art, sind für die Religion und die Opfer verantwortlich

## **V Die Germanen – furchterregend und vorbildlich zugleich**

Fitness-Check S. 118

- 1 Welche Wirkung haben Germanen auf die Römer? ⇒ Sie sind groß, laut, farbbeschmiert; sie kämpfen urig und mit Gebrüll.
- 2 Warum verfasst Tacitus eine Schrift „Germania“? ⇒ Er verfasst eine Sittenspiegel-Schrift. Die Germanen haben alles, woran es den Römern fehlt.
- 3 Was sollen vornehme Römerinnen von den Germaninnen lernen? ⇒ hohe moralische Ansprüche, eheliche Treue, bedingungslose Unterstützung für den Partner, Mut, Fürsorge für den Nachwuchs
- 4 Der Alkoholkonsum der Germanen – was wird als vorbildlich hingestellt und was kritisiert? ⇒ Der viele Alkohol wird kritisiert, dass man unter Alkoholeinfluss frei spricht und dann nüchtern nochmals nachdenkt, wird gelobt.

## **VI Reiseberichte aus dem späten Mittelalter – die Mongolen**

Fitness-Check S. 124

- 1 Welche Schwerpunkte setzen die Reisenden im Mittelalter bei ihrer Beschreibung fremder Völker? ⇒ Einerseits sehen sie viel Bewundernswertes, andererseits empfinden sie die Mongolen als roh und ungebildet.
- 2 Warum erfahren wir vom Harem des Großkhans und dessen Gewohnheiten? ⇒ um die Kultur der Mongolen als barbarisch darzustellen
- 3 Welche Folgen hatte die mongolische Expansion in Europa? ⇒ viel Zerstörung; Ende der Seidenstraße als Handelsweg
- 4 Welche Rolle spielte Marco Polo am Hof des Khans und welche Dinge interessierten ihn am meisten? ⇒ Er reiste im Auftrag des Khans, er wollte andere Länder kennenlernen.

## **VII Reiseberichte aus der Neuzeit – Süd- und Mittelamerika**

Fitness-Check S. 132

- 1 Wer entsendet Entdecker und zu welchem Zweck? ⇒ die katholischen Majestäten Spaniens (Isabella von Kastilien und Ferdinand von Aragon), um Länder, Bodenschätze und Gewürze zu gewinnen
- 2 Nach wem ist Amerika benannt? ⇒ Amerigo Vespucci
- 3 Was berichteten die Eroberer über Mittel- und Südamerika? ⇒ Die Völker sind reich, können missioniert werden und sie sind großzügig, andererseits sind sie Barbaren.
- 4 Welche Kulturen zerstörten die Spanier in Mittel- und Südamerika? ⇒ die Kulturen der Azteken und der Inkas
- 5 Was kritisierten die christlichen Missionare an den Eroberern? ⇒ die Ausrottung der indigenen Bevölkerung, durch importierte Krankheiten und zu harte Arbeit. Man ersetzte sie allerdings durch afrikanische Sklaven und Sklavinnen.